

13.01.2012 - 17:50 Uhr

Kunst und Nachhaltigkeit - Sessions bei DLD12 Yoko Ono als Ehrengast / Umfangreiche Kunst-Sessions und Ausstellung

München (ots) -

Vom 22. bis zum 24. Januar findet die achte "Digital-Life-Design"- Konferenz in München statt. Der Name ist Programm, gehört doch der Diskurs über Kunst und Design fest zum interdisziplinären Austausch. Mit diesem Anspruch präsentiert DLD eine eigene Diskussionsreihe, organisiert und moderiert vom Co-Direktor der Serpentine Gallery London, Hans Ulrich Obrist. Den Auftakt macht am 22. Januar ein Gespräch mit der Künstlerin, Musikerin und Filmemacherin Yoko Ono. "Imagine Peace" ist das Credo der Ausnahmepersönlichkeit und Ikone der Friedensbewegung, deren "Bed-in für den Weltfrieden"-Happening 1969 mit John Lennon in Amsterdams Hilton Hotel legendär wurde.

"Connect the Unexpected" und interdisziplinäre Verbindungen sind DLD- Motto. Wie viel kreatives Potenzial solche Verbindungen bergen, zeigt die hochkarätige Runde "Lights of Africa" am 23. Januar zum Thema "Ecopreneurship": Unter der Moderation von Hans Ulrich Obrist diskutieren Jamie Drummond, Executive Director der von Bono gegründeten Organisation ONE.org, Künstler Olafur Eliasson, der für seine Inszenierungen mit Licht und Elektrizität bekannt wurde, der Google-Chef für Schwarzafrika und Kenia Joseph Mucheru sowie Arthur Itotia Njagi, Programm-Manager der IFC-Initiative "Lighting Africa". Ökonomisches Wachstum in Afrika hängt stark vom Zugang zu Elektrizität ab. Bei DLD wird es darum gehen, wie dieses Ziel erreicht werden kann, welcher Unternehmergeist dafür notwendig ist, wie wichtig ökologische Nachhaltigkeit, Solartechnik und "Off-Grid" Energie sind - und was die bildende Kunst beitragen kann.

Im Anschluss geht es in der zweiten DLD Arts Session um neue digitale Kunstformen. "Ways Beyond the Internet" adressiert insbesondere neue digitale Kunstformen: Wie und wo verschmilzt Kunst mit der Logik des Internets, der zunehmenden Digitalisierung und neuen Formen der Bildproduktion in der Informationsgesellschaft und wie bildet sich das in der nicht-digitalen Realität ab? Über ihre Arbeit und "Post-Internet" Projekte sprechen die Künstler und "Digital Natives" Cory Arcangel (New York), Karen Archey (New York), Ed Fornieles (London) Keller/ Kosmas (Berlin), Oliver Laric (Berlin), John Nash (London), Rafael Rozendaal (Amsterdam/ Rio). Zusammen mit Ryan Trecartin, Helen Marten und Timur Si-Qin präsentieren sie parallel Werke in der DLD 12 Ausstellung "Ways Beyond The Internet", realisiert von Hans Ulrich Obrist und Johannes Fricke Waldthausen.

Für weitere Informationen: www.dld-conference.com

Kontakt:

Michael A. Pries
Corporate Communications
Hubert Burda Media
Tel.: +49 89 9250-3784
Mail: michael.pries@burda.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/fr/pm/100004538/100711255> abgerufen werden.